



Aus- und Weiterbildung Operateure Roboter

Kurs 1: Grundausbildung Zulaufsanierung

Kurs 2: Erweiterung Spachteln

Kurs 3: Prozessoptimierung Fahrzeug

Kurs 4: Prozessoptimierung Baustelle

Kurs 5: Zurückliegende und tangentielle Zuläufe

Kurs 6: Zuläufe im Ei-Profil, oben und unten

Kurs7: Doppelstutzen

Kurs 8: Zuläufe DN180-DN250 ab HK DN300

Kurs 9: Zuläufe im HK DN200 mit Liner

Kurs 10: Zuläufe in Schachtnähe und Abstürze

Individuelle Betreuung

Kontakt:

Nico Wieland , Geschäftsführer

Tel.: 0151-230 80 483

wieland@robotic-support-wieland.de

Kurs 1 Grundausbildung „eMultianlage Pipetronics“

Zielgruppe: Quereinsteiger, Anfänger, wir empfehlen hier dringend immer die komplette geplante zukünftige Kolonne und nicht nur den Vorarbeiter bei uns zu schulen.

Seite | 1

Ausbildungsziel:

- Vermittlung Grundlagen der Bedienung der Anlage
- Erlernung sämtlicher erforderlichen Umbauten aller Roboter auf die jeweiligen DN
- Einführung in die Baustellenpraxis
- Die Teilnehmer können nach Abschluss selbständig Zuläufe (bis 6cm zurückliegend, ohne Grundwasser) mittels EP-Verpresssystem sanieren und sind in der Lage einfache Baustellen selbständig abzuarbeiten

Inhalte:

Teil 1: Theoretischer Unterricht im Schulungsraum

Modul 1: Einstieg in die Aufgaben einer Multi-Anlage, 4 UE á 45min mit schriftl. Prüfung
Modul 2: Ausbildung der 2. Person (Anhänger), 2 UE á 45min mit schriftl. Prüfung
Modul 3: Ausbildung der 1. Person (Operateur), 2 UE á 45min mit schriftl. Prüfung

Teil 2: Praktischer Unterricht im Rohr im Schulungszentrum

- Erlernung Handhabung, Umbau, Bedienung, Reinigung E-Cutter EF150, EF250, Spachtelroboter SR178, SR300, Schalungssystem SM200 und SM300, Misch- und Dosierstation SAM700
- Erlernung Umgang mit Schalung und Blase, Spachtelrohr, Schalensetzer
- Vorbereitung Zuläufe mit EF150 und EF250
- Setzen und Entfernen von Schalung und Blase mit SR178/SM200 und SR300/SM200
- Umgang mit EP Harzen (PI.TROC 21)
- Selbständiges Setzen und Verpressen eines Zulaufes
- Tägliche kurze praktische Prüfungen

Teil 3: 3 Tage Einführung und Betreuung auf Baustelle des Kunden

Unser Dozent begleitet die Kolonne die ersten 3 Tage komplett auf der Baustelle

Dauer:

Grundausbildung, Theorie und Übungen im Rohr: 5 Tage (1. Woche) in unserem Schulungszentrum

Betreuung auf Baustelle des Kunden: 3 Tage (2. Woche)

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 6 Personen, andere Gruppengrößen auf Anfrage

Kurs 2 Erweiterung Spachteln, „eMultianlage Pipetronics“

Erforderliche Grundlagen: Kurs 1, Grundausbildung, und mindestens 3 Monate Erfahrung, besser mehr.

Seite | 2

Zielgruppe: Kolonnen welche die Bedienung des Fahrzeuges beherrschen und ihren Wissenstand erweitern möchten.

Ziel:

- Die Teilnehmer sind nach Abschluss in der Lage, selbständig Risse, Muffen, Löcher etc. zu verspachteln und Muffen mittels Schalungsmanschetten zu sanieren (EP)

Inhalte:

Theoretischer Unterricht im Schulungsraum

Theoretische Grundlagen zum Spachteln 2 UE á 45min mit schriftl. Prüfung

Praktischer Unterricht im Rohr im Schulungszentrum

- Vorbereitung von Rissen, Muffen, Schadstellen mit dem EF150 und EF250
- Verspachteln von Rissen, Muffen, Schadstellen mit dem PI.Tron SR200 und SR300
- Arbeiten mit Muffenschalungen
- Modifikation von Muffenschalungen

Praktische Prüfung

Dauer:

Grundausbildung Theorie und Übungen im Rohr: 3 Tage

Evtl. erforderliche individuelle Betreuung auf der Baustelle ist nicht enthalten aber möglich

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 6 Personen, andere Gruppengrößen auf Anfrage

Kurs 3: Prozessoptimierung auf dem Fahrzeug, leistungsoptimiertes Arbeiten

Erforderliche Grundlagen: Kurs 1, Grundausbildung, min. ca. 3 Monate Erfahrung,

Seite | 3

Zielgruppe:

selbständig arbeitende Kolonnen mit zu geringer Wochenleistung durch ausbaufähiges Zusammenspiel der beiden Mitarbeiter

Ziel:

- Leistungsorientiertes Arbeiten mit hohen Stückzahlen pro Woche
- Optimierung der Abläufe auf dem Fahrzeug
- Verbesserung des Zusammenspiels der beiden Mitarbeiter auf dem Fahrzeug

Inhalte:

1. Bestandsaufnahme im Fahrzeug des Kunden während des Baustellenbetriebes
2. Erstellung eines Ausbildungsplans in Absprache mit dem Vorgesetzten
3. Optimierung der Arbeitsabläufe auf dem Fahrzeug

Dauer:

Der Kurs findet im Fahrzeug des Kunden während seines Baustellenbetriebes statt.

Unser Dozent wird dabei im „Hintergrund“ die Arbeitsabläufe Ihrer Kolonne optimieren.

Evtl. ist es notwendig, vorab in einem Schulungsraum theoretische Grundlagen zu vermitteln.

Evtl. notwendige Reparaturen werden im Zuge der Bestandsaufnahme mit aufgenommen und sollten vor der Schulung behoben werden. Hier sind wir gerne behilflich.

Die Kolonne sollte nach Abschluss der Ausbildung weiterhin zusammenarbeiten, da sonst die Optimierung nicht zielführend ist

Ca. 5 Baustellenbesuche á 1 Tag, Vereinbarung nach individueller Erfordernis

Teilnehmerzahl: 2 Personen (Roboter-Kolonne) im laufendem Geschäftsbetrieb

Kurs 4: Prozessoptimierung auf der Baustelle, leistungsoptimiertes Arbeiten

Erforderliche Grundlagen: Kurs 1, Grundausbildung, min. ca. 3 Monate Erfahrung,

Seite | 4

Zielgruppe:

selbständig arbeitende Kolonnen mit zu geringer Wochenleistung durch zu hohe Rüst- und Fahrzeiten auf der Baustelle

Ziel:

- Leistungsorientiertes Arbeiten mit hohen Stückzahlen pro Woche
- Optimierung der Abläufe auf der Baustelle
- Verbesserung des Zusammenspiels der beiden Mitarbeiter auf dem Fahrzeug

Inhalte:

1. Bestandsaufnahme während des Baustellenbetriebes
2. Erstellung eines Ausbildungsplans in Absprache mit dem Vorgesetzten
3. Optimierung der Arbeitsabläufe auf dem Fahrzeug

Dauer:

Der Kurs findet im Fahrzeug des Kunden während seines Baustellenbetriebes statt.

Unser Dozent wird dabei im „Hintergrund“ die Arbeitsabläufe auf der Baustelle optimieren.

Evtl. ist es notwendig, vorab in einem Schulungsraum theoretische Grundlagen zu vermitteln.

Evtl. notwendige Reparaturen werden im Zuge der Bestandsaufnahme mit aufgenommen und sollten vor der Schulung behoben werden. Hier sind wir gerne behilflich.

Die Kolonne sollte nach Abschluss der Ausbildung weiterhin zusammenarbeiten, da sonst die Optimierung nicht zielführend ist

Ca. 5 Baustellenbesuche á 1 Tag, Vereinbarung nach individueller Erfordernis

Teilnehmerzahl: 2 Personen (Roboter-Kolonne) im laufendem Geschäftsbetrieb

Kurs 5 Sanierung / Anbindung von zurückliegenden und tangentialen Zuläufen

Erforderliche Grundlagen: Kurs 1, Grundausbildung, ca. 3 – 6 Monate Erfahrung

Seite | 5

Zielgruppe:

Kolonnen welche die Bedienung des Fahrzeuges beherrschen aber eine zu hohe Mängelquote bedingt durch fehlende Erfahrung im o.g. Bereich aufweisen

Ziel:

- Die Teilnehmer sind nach Abschluss in der Lage, selbständig zurückliegende Zuläufe (bis 15cm), tangentiale Zuläufe und zurückliegende und tangentiale Zuläufe zu sanieren

Inhalte:

Theoretischer Unterricht im Schulungsraum

Modul 1: Sanierung und Anbindung von zurückliegenden Zuläufen

Modul 2: Sanierung und Anbindung von tangentialen Zuläufen

Modul 3: Sanierung und Anbindung von tangentialen und zurückliegenden Zuläufen

Theoretische Grundlagen je 2 UE á 45min mit schriftl. Prüfung

Praktischer Unterricht im Rohr im Schulungszentrum

- Vorbereitung von o.g. Zuläufen mit dem EF150 und EF250
- Sanieren von o.g. Zuläufen mit dem SR178/SM200 und SR300/SM300

Praktische Prüfung

Dauer:

Grundausbildung, Theorie und Übungen im Rohr: 3 Tage

Evtl. erforderliche individuelle Betreuung auf der Baustelle ist nicht enthalten aber möglich

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 6 Personen, andere Gruppengrößen auf Anfrage

Kurs 6 Sanierung / Anbindung von Zuläufen im Ei-Profil

Erforderliche Grundlagen:

Kurs 1, Grundausbildung, min. 6 Monate Erfahrung

Kurs 2 (Erweiterung Spachteln)

Kurs 5 (zurückliegende/tangentiale Stutzen) wird empfohlen

Seite | 6

Zielgruppe:

Kolonnen welche die Bedienung des Fahrzeuges beherrschen und den Anwendungsbereich auf den Kursinhalt erweitern möchten

Ziel:

Die Teilnehmer sind nach Abschluss in der Lage, selbständig Zuläufe (bis 6cm), in den Ei-Profilen 300/450, 400/600, 500/750 und 600/900 mit dem großen Eiprofilwagen V2 (elektrisch) zu sanieren

Inhalte:

Theoretischer Unterricht im Schulungsraum

Modul 1: Sanierung im Kreisabschnitt, oberhalb 9 – 3 Uhr

Modul 2: Sanierung im Ei-Profil, unter 3 – 9 Uhr

Modul 3: Spachteln im Ei-Profil im Kreisabschnitt, oberhalb 9 – 3 Uhr

Theoretische Grundlagen je 2 UE á 45min mit schriftl. Prüfung

Praktischer Unterricht im Rohr im Schulungszentrum

- Vorbereitung von o.g. Zuläufen mit dem EF250
- Sanieren von o.g. Zuläufen mit dem SR300/SM300

Jeweils mit dem Eiprofilwagen groß V2 (elektrisch).

Praktische Prüfung

Dauer:

Grundausbildung, Theorie und Übungen im Rohr: 3 Tage

Evtl. erforderliche individuelle Betreuung auf der Baustelle ist nicht enthalten aber möglich

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 6 Personen, andere Gruppengrößen auf Anfrage

Kurs 7 Sanierung / Anbindung von Doppel-Stutzen

Erforderliche Grundlagen:

Kurs 1, Grundausbildung, min. 6 Monate Erfahrung

Kurs 5, zurückliegende/tangentiale Stutzen

Seite | 7

Zielgruppe:

Kolonnen welche die Bedienung des Fahrzeuges beherrschen und den Anwendungsbereich auf den Kursinhalt erweitern möchten

Ziel:

Die Teilnehmer sind nach Abschluss in der Lage, selbständig radiale, axiale und gegenüber versetzte Doppelstutzen (bis 6cm) zu sanieren.

Inhalte:

Theoretischer Unterricht im Schulungsraum

Modul 1: Sanierung und Anbindung von Doppelstutzen (radial)

Modul 2: Sanierung und Anbindung von Doppelstutzen (axial)

Modul 3: Sanierung und Anbindung von Doppelstutzen (gegenüber versetzt)

Theoretische Grundlagen je 2 UE á 45min mit schriftl. Prüfung

Praktischer Unterricht im Rohr im Schulungszentrum

- Vorbereitung von o.g. Zuläufen mit dem EF250
- Sanieren von o.g. Zuläufen mit dem SR300/SM300

Praktische Prüfung

Dauer:

Grundausbildung, Theorie und Übungen im Rohr: 3 Tage

Evtl. erforderliche individuelle Betreuung auf der Baustelle ist nicht enthalten aber möglich

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 6 Personen, andere Gruppengrößen auf Anfrage

Kurs 8 Sanierung / Anbindung von Zuläufen DN180-DN250 im/ab HK DN300

Erforderliche Grundlagen:

Kurs 1, Grundausbildung, min. 6 Monate Erfahrung

Kurs 5, zurückliegende/tangentiale Stutzen

Zielgruppe:

Kolonnen welche die Bedienung des Fahrzeuges beherrschen und den Anwendungsbereich auf den Kursinhalt erweitern möchten

Ziel:

Die Teilnehmer sind nach Abschluss in der Lage, selbständig Zuläufe in der Nennweite DN180 – DN250 im HK ab DN300 zu sanieren

Inhalte:

Theoretischer Unterricht im Schulungsraum

Modul 1: Sanierung und Anbindung von Zuläufen mit den Zulaufdimensionen von DN180 – DN250 im Hauptkanal DN300

Theoretische Grundlagen 1 UE á 45min mit schriftl. Prüfung

Praktischer Unterricht im Rohr im Schulungszentrum

- Vorbereitung von o.g. Zuläufen mit dem EF250
- Sanieren von o.g. Zuläufen mit dem SR300/SM300

Praktische Prüfung

Dauer:

Grundausbildung Theorie und Übungen im Rohr: 2 Tage

Evtl. erforderliche individuelle Betreuung auf der Baustelle ist nicht enthalten aber möglich

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 6 Personen, andere Gruppengrößen auf Anfrage

Kurs 9 Sanierung / Anbindung von Zuläufen im HK DN200 ohne/mit Inliner

Erforderliche Grundlagen:

Kurs 1, Grundausbildung, min. 6 Monate Erfahrung

Kurs 2, Erweiterung Spachteln

Kurs 5, zurückliegende/tangentiale Stutzen

Seite | 9

Zielgruppe:

Kolonnen welche die Bedienung des Fahrzeuges beherrschen und ihren Anwendungsbereich auf den Kursinhalt erweitern möchten

Ziel:

Die Teilnehmer sind nach Abschluss in der Lage, selbständig Zuläufe im Kanal DN200 zu sanieren und im gelinerten Kanal DN200 Zuläufe an den Liner anzubinden.

Inhalte:

Theoretischer Unterricht im Schulungsraum

Modul 1: Sanierung und Anbindung von Zuläufen im HK 200

Modul 2: Sanierung und Anbindung von Zuläufen im HK DN200 gelinert (DN190)

Theoretische Grundlagen je 1 UE á 45min mit schriftl. Prüfung

Praktischer Unterricht im Rohr im Schulungszentrum

- Vorbereitung von o.g. Zuläufen mit dem EF150
- Sanieren von o.g. Zuläufen mit dem SR178/SM200

Praktische Prüfung

Dauer:

Grundausbildung Theorie und Übungen im Rohr: 3Tage

Evtl. erforderliche individuelle Betreuung auf der Baustelle ist nicht enthalten aber möglich

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 6 Personen, andere Gruppengrößen auf Anfrage

Kurs 10 Sanierung / Anbindung von Zuläufen in Schachtnähe

Erforderliche Grundlagen:

Kurs 1, Grundausbildung, min. 6 Monate Erfahrung

Kurs 2, Erweiterung Spachteln

Kurs 5, zurückliegende/tangentiale Stutzen

Seite | 10

Zielgruppe:

Kolonnen welche die Bedienung des Fahrzeuges beherrschen und ihren Anwendungsbereich auf den Kursinhalt erweitern möchten

Ziel:

Die Teilnehmer sind nach Abschluss in der Lage, selbständig Zuläufe in Schachtnähe, am Haltungsanfang und Schwanenhäse zu sanieren

Inhalte:

Theoretischer Unterricht im Schulungsraum

Modul 1: Sanierung und Anbindung von Zuläufen in Schachtnähe
Theoretische Grundlagen je 1 UE á 45min mit schriftl. Prüfung

Praktischer Unterricht im Rohr im Schulungszentrum

- Vorbereitung von o.g. Zuläufen mit dem EF250
- Sanieren von o.g. Zuläufen mit dem SR300/SM300

Praktische Prüfung

Dauer:

Grundausbildung Theorie und Übungen im Rohr: 2Tage

Evtl. erforderliche individuelle Betreuung auf der Baustelle ist nicht enthalten aber möglich

Teilnehmerzahl: min. 4, max. 6 Personen, andere Gruppengrößen auf Anfrage